



Die sieben Goldenen Nasen des deutschen Rüstungsexports

Aktion am 12. 9. 2017 von 10 bis 18 Uhr in Erlangen am Hugentottenplatz



Waffenhändler haben Name und Gesicht. Es sind einige wenige Unternehmen und ihre Anteilseigner, die sich **sprichwörtlich Goldene Nasen verdienen** auf Kosten von Leid, Not und Tod der Menschen. Millionen Menschen sind auf der Flucht oder sterben, weil ein paar vom lukrativen Geschäft mit Krieg und Waffenexport profitieren.

Mit der Skulpturen-Ausstellung „Die sieben Goldenen Nasen des deutschen Rüstungsexports“ werden beispielhaft sieben Rüstungsprofiteure genannt und dazu jeweils die überdimensionierten Nasen-Profile der für die tödlichen Geschäfte verantwortlichen Personen gezeigt. Einige dieser Unternehmen sind auch in der Region Mittelfranken zu finden:

Heckler & Koch
Krauss-Maffei-Wegmann
ThyssenKrupp Marine Systems
Rheinmetall
Airbus Defence & Space
Diehl-Defence
Daimler AG

Eine `Goldene Nase` mit deutschen Rüstungsexporten können sich die heute gezeigten Profiteure des Todes nur verdienen, weil die Bundesregierung und die Parlamentsmehrheit sich bisher weigern, die Forderung nach einem grundsätzlichen Verbot des Exportes von Kriegswaffen und Rüstungsgütern im Grundgesetz Artikel 26 (2) zu verankern. Und das obwohl sich in einer aktuellen Umfrage 83 Prozent der Bevölkerung für ein solches Verbot aussprechen.

Das Erlanger Bündnis für den Frieden unterstützt die Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel. Beteiligen Sie sich am Protest, besuchen Sie die Ausstellung am 12. September einmalig in Erlangen!